

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft |
| Herausgeber: | Aargauische Naturforschende Gesellschaft |
| Band: | 39 (2020) |
| | |
| Artikel: | Tier- und Pflanzenarten in der naturnahen Umgebung des Naturamas Aargau in Aarau : eine Bilanz nach 18 Jahren |
| Autor: | Bolliger, Martin |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-954869 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



MARTIN BOLLIGER

Tier- und Pflanzenarten in der natur-nahen Umgebung des Naturamas Aargau in Aarau – eine Bilanz nach 18 Jahren

Abstract

The change from the old Natural History Museum into the modern Naturama in 2002 also included a change of its immediate environment. The idea was that the outdoor areas would be covered with natural gravel stones from the local gravel pits. Based on the different habitats within the canton of Aargau, typical settings were created: marsh meadows, (semi-)dry grasslands, ruderal areas, hedges, dry stone walls and ponds. It was decided that the flat roofs on the new building should be covered with vegetation, but only with seeds from original Argovian plants. Now, 18 years later, we can report 300 different plant species, which correspond to 20% of the entire Argovian flora. Among those 300 species are five national «priority species», which means that the canton Aargau as well as Switzerland as a whole have a special responsibility for their preservation. Furthermore, there are seven different species of orchids, often with more than 100 individual plants at a time. The fauna has also developed favorably. For example, we can now report four different species of amphibians and three species of reptiles. Among the mammals we have five different species, three of them bats. Our pond has become home for a population of about 20 European crayfish (*Astacus astacus*), which also belong to the national «priority species». Additionally, we counted 15 different species of dragonflies and 14 butterfly species. It is also noteworthy that five species of birds were observed breeding on our grounds. All this taken together clearly indicates the potential of biodiversity in an urban environment. Today the immediate surroundings of the Naturama provide important habitats for many rare and endangered plants and animals; they also serve as a stepping stone for their expansion into the middle land and the Jurassic mountains. All those species are continually documented photographically and integrated into a digital data base.

Zusammenfassung

Mit der Eröffnung des Naturamas im Frühjahr 2002 wurde auch die Umgebung neu gestaltet. Das Konzept war, dass diese Flächen nicht humusiert, sondern nur

mit ungewaschenem Wandkies aus einer der nächsten Kiesgruben belegt wurden. Anschliessend hat man unterschiedliche, für den Kanton Aargau charakteristische Lebensräume gestaltet wie *Riedwiese*, *Halb- und Trockenrasen*, *Ruderalfächen*, *Hecken*, *Trockenmauern* und *Weiher*. Die Flachdächer sollten alle extensiv begrünt und auf diesen Flächen nur Samen ausgebracht werden, die in den typischen Lebensräumen des Kantons Aargau gesammelt wurden. Nach 18 Jahren wachsen nun auf diesem Areal über 300 verschiedene Pflanzenarten. Dies entspricht etwa einem Fünftel der gesamten Aargauer Flora. Darunter sind fünf national *prioritäre Arten*¹, für die der Aargau und die Schweiz eine besondere Verantwortung zu deren Erhaltung haben. Dazu blühen sieben verschiedene Orchideen-Arten mit jeweils über 100 vorhandenen Exemplaren. Die Tierwelt hat sich auch erfreulich entwickelt. So kommen heute drei Reptilien- und vier Amphibienarten vor. Die Säuger glänzen mit fünf festgestellten Arten, darunter drei Fledermausarten. Im Weiher lebt eine Population von rund 20 Exemplaren des Edelkrebses (*Astacus astacus*), einer ebenfalls national prioritären Art. Ferner wurden 15 Libellen- und 14 Tagfalter-Arten erfasst. Nicht zu vergessen sind fünf Vogelarten, die beim Brüten beobachtet wurden. Dies zeigt deutlich das Potential für die *Biodiversität* auch im Siedlungsraum. Heute ist die Umgebung des Naturamas ein bedeutender Lebensraum für viele seltene und bedrohte Tier- und Pflanzenarten, ein wichtiger Trittsstein zwischen Mittelland und Jura. Die vorkommenden Arten werden laufend in einer Datenbank erfasst und photographisch dokumentiert.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| 1. Einleitung | 146 |
| 2. Pflege ist wichtig | 147 |
| 3. Spontanes Auftreten vieler seltener Arten | 147 |
| 4. Ausblick | 148 |
| 5. Auszug aus unserer Pflanzenarten-Liste | 149 |

1. Einleitung

Bei der Gestaltung der Naturama-Umgebung wurde konsequent nur Wandkies und nicht der sonst übliche Humus als Bodensubstrat verwendet. Dies ist die wichtigste Grundvoraussetzung für das Gedeihen von artenreichen Pflanzengesellschaften. Nur in nährstoffarmen Böden können viele verschiedene Wildpflanzenarten nebeneinander wachsen, darunter auch kleinwüchsige, anspruchsvolle und konkurrenzschwache Arten, die oft gefährdet sind. Nur in nährstoffarmen Böden entwickeln sich sogenannte *Mykorrhiza*-Pilze. Diese sind essentiell für das Keimen von Orchideen-Samen, die selbst kein Nährgewebe für die Keimung besitzen. Sie

¹ Seltene, gefährdete und vom Aussterben bedrohte Arten, die dringende Schutzmassnahmen erfordern, siehe <https://www.infoflora.ch/de/flora/artschutz/prioritaere-arten.html>

sind auf diese Pilze angewiesen, die ihnen bei der Erschliessung von Nährstoffen behilflich sind. Auch andere Wildpflanzen wie etwa einige Enzianarten benötigen zur Keimung *Mykorrhiza*-Pilze, und einige Orchideenarten leben zudem mit ganz bestimmten *Mykorrhiza*-Pilzen in ständiger *Symbiose*.

2. Pflege ist wichtig

Die Pflege oder der Unterhalt ist auch bei naturnahen Flächen wichtig! Ansonsten werden diese sehr schnell zu einem artenarmen Wäldchen. Der nährstoffarme Boden lässt aber nur wenig Biomasse spriessen, was den Unterhalt einfach und kostengünstig macht. Die Magerwiesen werden einmal jährlich gemäht. Das äusserst wertvolle Kopfbinsenried auf der Dachterrasse braucht nur sporadisch einen Schnitt. Wichtig ist auf sämtlichen Flächen das Jäten von invasiven, gebietsfremden Neophyten wie etwa die Nordamerikanischen Goldruten (*Solidago canadensis* L.) und Berufskräuter (*Erigeron* sp. L.). Ausserdem müssen jeweils die anliegenden Pioniergehölze wie Birken, Weiden und Pappeln sofort gejätet werden, bevor diese ein grosses Wurzelwerk ausbilden. Mit diesen wenigen Massnahmen und dem regelmässigen Rückschnitt von Hecken und Kopfweiden bleiben die naturnahen Flächen arten- und blütenreich vom Frühling bis in den Spätherbst hinein und somit auch attraktiv für die Besucherinnen und Besucher des Naturamas.

3. Spontanes Auftreten vieler seltener Arten

Überraschend, spannend und erfreulich war das unerwartete Auftreten diverser Tier- und Pflanzenarten, die nicht angesät oder angesiedelt worden waren. Dies hat sicher mit den idealen Voraussetzungen der vorhandenen Lebensräume zu tun, die in einem optimalen Zustand für Artenzugänge sind. Diese Lebensräume werden bei guter Pflege mit der Zeit immer artenreicher und ökologisch bedeutsamer. So überraschten mehrere Orchideenarten wie die Wohlriechende Handwurz (*Gymnadenia odoratissima* [L.] Rich.), die Bienen-Ragwurz (*Ophrys apifera* Huds.) oder auch die Sumpf-Stendelwurz (*Epipactis palustris* [L.] Crantz) mit ihrem spontanen Auftreten in den naturnahen Flächen des Naturamas. Diese Arten haben im benachbarten Jurasüdfuss ihre nächsten Vorkommen, etwa am Achenberg oder Egghübel der Gemeinde Küttigen. Dies entspricht immerhin einer Flugdistanz von rund vier Kilometern, was aber für die staubfeinen Orchideensamen nicht aussergewöhnlich ist. In der Literatur sind spontane Ansiedlungen über Samen bis zu einer Distanz von sagenhaften vierzig Kilometern belegt!

Ebenfalls überraschend war das spontane Auftreten vieler Tierarten, die in der Regel natürlich mobiler sind als Pflanzen. Trotzdem kann man sich schon fragen, wie so viele Tierarten die Lebensräume des Naturamas «finden» konnten. Wie schafften dies zum Beispiel die Mauereidechsen (*Podarcis muralis*, Laurenti, 1768) oder die Ringelnatter (*Natrix natrix*, Linnaeus, 1758)? Das Naturama liegt nämlich

mitten in der Stadt Aarau und ist umgeben von stark befahrenen Strassen, die die Vernetzung der Lebensräume eigentlich unterbinden müssten. Schon einleuchtender ist das spontane Auftreten von flugfähigen Tierarten wie Eisvogel (*Alcedo atthis*, *Linnaeus*, 1758), Grünspecht (*Picus viridis*, *Linnaeus*, 1758) oder etwa der Zwerp-Bläuling (*Cupido minimus*, *Füssly*, 1775), der Schachbrettfalter (*Melanargia galathea*, *Linnaeus*, 1758) oder der Westliche Scheckenfalter (*Melitaea parthenoides*, *Keferstein*, 1851). Dieser letztgenannte schöne Tagfalter ist momentan in Ausbreitung begriffen und dürfte von den «Magerwiesen» (*Mesobrometen*) des nahen Juras oder der Trockenstandorte der unweiten Zurlindeninsel her zugeflogen sein. Sie können in den Naturama-Lebensräumen ein reiches Angebot an Nektar- und Pollenpflanzen finden. Unter anderem ist z. B. für den gar nicht häufigen Zwerp-Bläuling (*Cupido minimus*, *Füssly*, 1775) sogar die Reproduktion in den doch relativ kleinen, nur wenige Aren umfassenden Naturama-Trockenstandorten belegt. Andere festgestellte Arten wie der Malven-Dickkopffalter (*Carcharodus alceae*, *Esper*, 1780), der Kurzschwänzige Bläuling (*Cupido argiades*, *Pallas*, 1771) oder die prächtige Grosse Holzbiene (*Xylocopa violacea*, *Linnaeus*, 1758) wären vor noch wenigen Jahren als absolute «Sensationen» betrachtet worden. Diese dürften aber als wärmeliebende, südliche Arten Profiteure der Klimaerwärmung sein, zumal die Städte immer noch etwas wärmer als die Umgebung sind. Hier hat sich die Klimaveränderung für einmal positiv für die Natur und Biodiversität ausgewirkt. Das Naturama ist für eine artenreiche Umgebung auch ausserordentlich günstig gelegen. Es liegt an einer Schnittstelle von unterschiedlichsten Biotopen zwischen Mittelland, Jura und den für den Kanton AG so bedeutsamen und typischen Lebensräumen der Fluss-Auen. Aus all diesen unterschiedlichen Lebensräumen konnten in die Naturama-Flächen eingewanderte Arten festgestellt werden. Auf die weitere Entwicklung kann man also erwartungsfreudig gespannt sein!

4. Ausblick

Für die Erhaltung der Biodiversität und die Milderung der Auswirkungen des Klimawandels sind heute naturnahe, artenreiche Umgebungsgestaltungen wichtiger denn je das und für ein Naturmuseum wie dem Naturama mit zahlreichen Aktivitäten drinnen und draussen eigentlich eine Selbstverständlichkeit. Der vorhandene Reichtum an einheimischen Tier- und Pflanzenarten kann als lebendiges Anschauungsmaterial im Museumsalltag zur Wissensvermittlung verwendet werden und soll auch schlicht die Freude an unserer Biodiversität bei den Besucherinnen und Besuchern des Naturamas wecken. Schon etliche Personen haben auch in ihrem Privatgarten – angesteckt vom Naturama – eine naturnahe Kiesfläche angelegt und gespannt beobachtet, was sich da entwickelt.

Dieses naturnahe Leitbild muss täglich umgesetzt und vorgelebt werden – zur Freude der Mitarbeiter und der Besucher und nicht zuletzt der Natur selber!

5. Auszug aus unserer Pflanzenarten-Liste

Die hier aufgeführten 236 Pflanzenarten sind nach den deutschen Artnamen alphabetisch geordnet. Die genauen Standorte können beim Autor erfragt werden:

| Deutscher Name | Wissenschaftlicher Name | Autor | Familienname | Familie (wiss.) |
|------------------------------------|---|---------------------|----------------------------|------------------|
| Abbisskraut | <i>Succisa pratensis</i> | Moench | Geißblattgewächse | Caprifoliaceae |
| Acker-Gipskraut | <i>Gypsophila muralis</i> | L. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |
| Acker-Schachtelhalm | <i>Equisetum arvense</i> | L. | Schachtelhalme | Equisetaceae |
| Acker-Taubnessel | <i>Lamium purpureum</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Acker-Wachtelweizen | <i>Melampyrum arvense</i> | L. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Ackersalat | <i>Valerianella sp.</i> | Miller | Geißblattgewächse | Caprifoliaceae |
| Ähriger Ehrenpreis | <i>Veronica spicata</i> | L. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Alpen-Hagrose | <i>Rosa pendulina</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Aufrechte Trespe | <i>Bromus erectus</i> | Huds. s.str. | Süßgräser | Poaceae |
| Aufrechter Ziest | <i>Stachys recta</i> | L. s.str. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Aufrechtes Glaskraut | <i>Parietaria officinalis</i> | L. | Brennnesselgewächse | Urticaceae |
| Bereifte Rose | <i>Rosa glauca</i> | Pourr. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Berg-Ahorn | <i>Acer pseudoplatanus</i> | L. | Seifenbaumgewächse | Sapindaceae |
| Berg-Kronwicke | <i>Coronilla coronata</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Bienen-Ragwurz | <i>Ophrys apifera</i> | Huds. | Orchideen | Orchidaceae |
| Bluthirse | <i>Digitaria sanguinalis</i> | (L.) Scop. | Süßgräser | Poaceae |
| Borstige Glockenblume | <i>Campanula cervicaria</i> | L. | Glockenblumen- gewächse | Campanulaceae |
| Breit-Wegerich | <i>Plantago major</i> | L. s.str. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Brombeere | <i>Rubus sp.</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Brunnenkressen- blättrige Rampe | <i>Erucastrum nasturtiifoli- um</i> | (Poir.) O.E. Schulz | Kreuzblütler | Brassicaceae |
| Bunter Schachtelhalm | <i>Equisetum variegatum</i> | Schleich. | Schachtelhalme | Equisetaceae |
| Deutsche Tamariske | <i>Myricaria germanica</i> | (L.) Desv. | Tamariskengewächse | Tamaricaceae |
| Deutscher Ziest | <i>Stachys germanica</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Dreiblatt-Baldrian | <i>Valeriana tripteris</i> | L. | Geißblattgewächse | Caprifoliaceae |
| Dreifingeriger Steinbrech | <i>Saxifraga tridactylites</i> | L. | Steinbrechgewächse | Saxifragaceae |
| Durchwachsener Bitterling | <i>Blackstonia perfoliata</i> | (L.) Huds. | Enziangewächse | Gentianaceae |
| Dürrwurz-Alant | <i>Inula conyzae</i> | (Griess.) Meikle | Korbblütler | Asteraceae |
| Echte Bergminze | <i>Calamintha nepeta</i> | (L.) Briq. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Echte Betonie | <i>Stachys officinalis</i> | (L.) Trevis. s.str. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Echte Kamille | <i>Matricaria chamomilla</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Echte Katzenminze | <i>Nepeta cataria</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Echte Nelkenwurz | <i>Geum urbanum</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Echte Ochsenzunge | <i>Anchusa officinalis</i> | L. | Borretschgewächse | Boraginaceae |

| Deutscher Name | Wissenschaftlicher Name | Autor | Familienname | Familie (wiss.) |
|-------------------------------|--------------------------------|----------------------|-----------------------|------------------|
| Echte Osterluzei | <i>Aristolochia clematitis</i> | L. | Osterluzeigewächse | Aristolochiaceae |
| Echter Dost | <i>Origanum vulgare</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Echter Wurmfarn | <i>Dryopteris filix-mas</i> | (L.) Schott | Wurmfarngewächse | Dryopteridaceae |
| Echtes Johanniskraut | <i>Hypericum perforatum</i> | L. s.str. | Johanniskrautgewächse | Hypericaceae |
| Echtes Seifenkraut | <i>Saponaria officinalis</i> | L. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |
| Echtes Tausendgüldenkraut | <i>Centaurium erythraea</i> | Rafn | Enziangewächse | Gentianaceae |
| Efeu | <i>Hedera helix</i> | L. | Efeugewächse | Araliaceae |
| Efeu-Würger | <i>Orobanche hederae</i> | Duby | Sommerwurzgewächse | Orobanchaceae |
| Eingriffeliger Weissdorn | <i>Crataegus monogyna</i> | Jacq. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Einjähriges Rispengras | <i>Poa annua</i> | L. | Süßgräser | Poaceae |
| Eselsdistel | <i>Onopordum acanthium</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Essig-Rose | <i>Rosa gallica</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Färber-Ginster | <i>Genista tinctoria</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Faulbaum | <i>Frangula alnus</i> | Mill. | Kreuzdorngewächse | Rhamnaceae |
| Feld-Klee | <i>Trifolium campestre</i> | Schreb. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Feld-Mannstreu | <i>Eryngium campestre</i> | L. | Doldenblütler | Apiaceae |
| Feld-Rose | <i>Rosa arvensis</i> | Huds. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Feld-Steinquendel | <i>Acinos arvensis</i> | (Lam.) Dandy | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Feld-Thymian | <i>Thymus serpyllum</i> | aggr. auct. helv. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Feld-Witwenblume | <i>Knautia arvensis</i> | (L.) Coult. | Geissblattgewächse | Caprifoliaceae |
| Felsen-Mauerpfeffer | <i>Sedum rupestre</i> | L. | Dickblattgewächse | Crassulaceae |
| Fleischrotes Knabenkraut | <i>Dactylorhiza incarnata</i> | (L.) Soó s.str. | Orchideen | Orchidaceae |
| Flockige Königskerze | <i>Verbascum pulverulentum</i> | Vill. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Frauenmantel | <i>Alchemilla sp.</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Frühlings-Fingerkraut | <i>Potentilla neumanniana</i> | Rchb. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Frühlings-Hungerblümchen | <i>Draba verna</i> | L. | Kreuzblütler | Brassicaceae |
| Frühlings-Segge | <i>Carex caryophyllea</i> | Latourr. | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |
| Fuchs' Geflecktes Knabenkraut | <i>Dactylorhiza fuchsii</i> | (Druce) Soó | Orchideen | Orchidaceae |
| Gefleckter Schierling | <i>Conium maculatum</i> | L. | Doldenblütler | Apiaceae |
| Gekielter Lauch | <i>Allium carinatum</i> | L. | Amaryllisgewächse | Amaryllidaceae |
| Gelbe Reseda | <i>Reseda lutea</i> | L. | Resedagewächse | Resedaceae |
| Gelbe Spargelerbse | <i>Lotus maritimus</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Gelbe Wiesenraute | <i>Thalictrum flavum</i> | L. | Hahnenfussgewächse | Ranunculaceae |
| Gelber Fingerhut | <i>Digitalis lutea</i> | L. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Gelblicher Klee | <i>Trifolium ochroleucon</i> | Huds. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Gemeine Akelei | <i>Aquilegia vulgaris</i> | L. | Hahnenfussgewächse | Ranunculaceae |
| Gemeine Kratzdistel | <i>Cirsium vulgare</i> | (Savi) Ten. | Korbblütler | Asteraceae |
| Gemeine Kugelblume | <i>Globularia bisnagarica</i> | L. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Gemeine Kuhschelle | <i>Pulsatilla vulgaris</i> | Mill. | Hahnenfussgewächse | Ranunculaceae |

| Deutscher Name | Wissenschaftlicher Name | Autor | Familienname | Familie (wiss.) |
|----------------------------|--|--------------------|------------------------|------------------|
| Gemeine Waldrebe | <i>Clematis vitalba</i> | L. | Hahnenfussgewächse | Ranunculaceae |
| Gemeiner Hornklee | <i>Lotus corniculatus</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Gemeiner Liguster | <i>Ligustrum vulgare</i> | L. | Ölbaumgewächse | Oleaceae |
| Gemeines Fettblatt | <i>Pinguicula vulgaris</i> | L. | Wasserschlauchgewächse | Lentibulariaceae |
| Gemeines Greiskraut | <i>Senecio vulgaris</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Gemeines Leinkraut | <i>Linaria vulgaris</i> | Mill. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Gemeines Pfeilkraut | <i>Sagittaria sagittifolia</i> | L. | Froschlöffelgewächse | Alismataceae |
| Gemeines Sonnenröschen | <i>Helianthemum nummularium</i> | (L.) Mill. s.l. | Zistrosengewächse | Cistaceae |
| Gewöhnlicher Blau-Eisenhut | <i>Aconitum neomontanum</i> | Wulfen | Hahnenfussgewächse | Ranunculaceae |
| Gewöhnlicher Löwenzahn | <i>Taraxacum officinale</i> | aggr. | Korbblütler | Asteraceae |
| Gewöhnliches Labkraut | <i>Galium verum</i> | L. s.str. | Rötegewächse | Rubiaceae |
| Gift-Lattich | <i>Lactuca virosa</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Goldklee | <i>Trifolium aureum</i> | Pollich | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Graue Segge | <i>Carex canescens</i> | L. | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |
| Graues Fingerkraut | <i>Potentilla inclinata</i> | Vill. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Graukresse | <i>Berteroa incana</i> | (L.) DC. | Kreuzblütler | Brassicaceae |
| Grenobler Nelke | <i>Dianthus gratianopolitanus</i> | Vill. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |
| Grosser Ehrenpreis | <i>Veronica teucrium</i> | L. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Grosser Odermennig | <i>Agrimonia procera</i> | Wallr. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Grosser Wiesenknopf | <i>Sanguisorba officinalis</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Grosses Flohkraut | <i>Pulicaria dysenterica</i> | (L.) Bernh. | Korbblütler | Asteraceae |
| Habichtskraut | <i>Hieracium sp.</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Hallers Segge | <i>Carex halleriana</i> | Asso | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |
| Hänge-Birke | <i>Betula pendula</i> | Roth | Birkengewächse | Betulaceae |
| Hecken-Wicke | <i>Vicia dumetorum</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Hirschheil | <i>Seseli libanotis</i> | (L.) W.D.J. Koch | Doldenblütler | Apiaceae |
| Hohes Veilchen | <i>Viola elatior</i> | Fr. | Veilchengewächse | Violaceae |
| Honigklee | <i>Melilotus sp.</i> | Miller | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Huflattich | <i>Tussilago farfara</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Hunds-Rose | <i>Rosa canina</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Jungfernrebe | <i>Parthenocissus inserta</i> | (A. Kern.) Fritsch | Weinrebengewächse | Vitaceae |
| Kahler Klappertopf | <i>Rhinanthus angustifolius</i> | C.C. Gmel. | Sommerwurzgewächse | Orobanchaceae |
| Karpaten-Wundklee | <i>Anthyllis vulneraria ssp. carpatica</i> | (Pant.) Nyman | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Kartäuser-Nelke | <i>Dianthus carthusianorum</i> | L. s.str. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |
| Kelch-Simsenlilie | <i>Tofieldia calyculata</i> | (L.) Wahlenb. | Simsenliliengewächse | Tofieldiaceae |
| Klatschnelke | <i>Silene vulgaris</i> | Garcke s.str. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |

| Deutscher Name | Wissenschaftlicher Name | Autor | Familienname | Familie (wiss.) |
|--|-------------------------------|---------------|------------------------|------------------|
| Klebriges Greiskraut | <i>Senecio viscosus</i> | L | Korbblütler | Asteraceae |
| Kleinblütige Gelbe Segge | <i>Carex lepidocarpa</i> | Tausch | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |
| Kleinblütige Nachtkerze | <i>Oenothera parviflora</i> | L. | Nachtkerzengewächse | Onagraceae |
| Kleine Brennnessel | <i>Urtica urens</i> | L. | Brennnesselgewächse | Urticaceae |
| Kleine Brunelle | <i>Prunella vulgaris</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Kleiner Rohrkolben | <i>Typha minima</i> | Hoppe | Rohrkolbengewächse | Typhaceae |
| Kleiner Wiesenknopf | <i>Sanguisorba minor</i> | Scop. s.str. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Kleines Leinkraut | <i>Chaenorhinum minus</i> | (L.) Lange | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Kleines Tausendgüldenkraut | <i>Centaurium pulchellum</i> | (Sw.) Druce | Enziangewächse | Gentianaceae |
| Kleinköpfiger Pippau | <i>Crepis capillaris</i> | Wallr. | Korbblütler | Asteraceae |
| Kletten-Labkraut | <i>Galium aparine</i> | L. | Rötegewächse | Rubiaceae |
| Knäuel-Glockenblume | <i>Campanula glomerata</i> | L. s.str. | Glockenblumen-gewächse | Campanulaceae |
| Knollige Kratzdistel | <i>Cirsium tuberosum</i> | (L.) All. | Korbblütler | Asteraceae |
| Kohl-Gänsedistel | <i>Sonchus oleraceus</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Korb-Weide | <i>Salix viminalis</i> | L. | Weidengewächse | Salicaceae |
| Kornrade | <i>Agrostemma githago</i> | L. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |
| Kreuzblättriger Enzian | <i>Gentiana cruciata</i> | L. | Enziangewächse | Gentianaceae |
| Kriechendes Fingerkraut | <i>Potentilla reptans</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Krummhals | <i>Anchusa arvensis</i> | (L.) M. Bieb. | Borretschgewächse | Boraginaceae |
| Kugelköpfiger Lauch | <i>Allium sphaerocephalon</i> | L. | Liliengewächse | Liliaceae |
| Kultur-Apfelbaum (Boskoop, Aargauer Jägerapfel) | <i>Malus domestica</i> | Borkh. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Lamarcks Felsenmispel | <i>Amelanchier lamarckii</i> | F.G. Schroed. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Lampen-Königskerze (gelbe Form) | <i>Verbascum lychnitis</i> | L. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Lampen-Königskerze (weiße Form) | <i>Verbascum lychnitis</i> | L. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Langhaariges Habichtskraut | <i>Hieracium pilosella</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Leberbalsam | <i>Erinus alpinus</i> | L. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Löwenschwanz | <i>Leonurus cardiaca</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Lungen-Enzian | <i>Genitiana pneumonanthe</i> | L. | Enziangewächse | Gentianaceae |
| Mauer-Habichtskraut | <i>Hieracium murorum</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Mauerlattich | <i>Mycelis muralis</i> | (L.) Dumort. | Korbblütler | Asteraceae |
| Mehlprimel | <i>Primula farinosa</i> | L. | Primelgewächse | Primulaceae |
| Mittleres Zittergras | <i>Briza media</i> | L. | Süssgräser | Poaceae |
| Natternkopf | <i>Echium vulgare</i> | L. | Borretschgewächse | Boraginaceae |
| Nickendes Leimkraut | <i>Silene nutans</i> | L. s.str. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |

| Deutscher Name | Wissenschaftlicher Name | Autor | Familienname | Familie (wiss.) |
|-------------------------------|---|----------------|----------------------------|------------------|
| Niederliegender Krähenfuss | <i>Coronopus procumbens</i> | Gilib. | Kreuzblütler | Brassicaceae |
| Östlicher Wiesen-Bocksbart | <i>Tragopogon pratensis</i> ssp. <i>orientalis</i> | (L.) Celak. | Korbblütler | Asteraceae |
| Pastinak | <i>Pastinaca sativa</i> | L. s.str. | Doldenblütler | Apiaceae |
| Pastinak | <i>Pastinaca sativa</i> | L. s.l. | Doldenblütler | Apiaceae |
| Persischer Ehrenpreis | <i>Veronica persica</i> | Poir. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Pimpernuss | <i>Staphylea pinnata</i> | L. | Pimpernussgewächse | Staphyleaceae |
| Pracht-Nelke | <i>Dianthus superbus</i> | L. | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |
| Preussisches Laserkraut | <i>Laserpitium prutenicum</i> | L. | Doldenblütler | Apiaceae |
| Purgier-Lein | <i>Linum cartharticum</i> | L. | Leingewächse | Linaceae |
| Purpur-Klee | <i>Trifolium rubens</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Pyrenäen-Storchnabel | <i>Geranium pyrenaicum</i> | Burm. f. | Storhschnabel- gewächse | Geraniaceae |
| Quirlige Salbei | <i>Salvia verticillata</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Ranken-Platterbse | <i>Lathyrus aphaca</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Raugras | <i>Achnatherum calamagrostis</i> | (L.) P. Beauv. | Süssgräser | Poaceae |
| Reichstachelige Rose | <i>Rosa spinosissima</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Rheinische Flockenblume | <i>Centaurea stoebe</i> | L. s.str. | Korbblütler | Asteraceae |
| Riesen-Schachtelhalm | <i>Equisetum telmateia</i> | Ehrh. | Schachtelhalme | Equisetaceae |
| Riesen-Straußgras | <i>Agrostis gigantea</i> | Roth | Süssgräser | Poaceae |
| Rosmarin-Weidenröschen | <i>Epilobium dodonaei</i> | Vill. | Nachtkerzengewächse | Onagraceae |
| Rosslaunch | <i>Allium oleraceum</i> | L. | Amaryllisgewächse | Amaryllidaceae |
| Rote Heckenkirsche | <i>Lonicera xylosteum</i> | L. | Geißblattgewächse | Caprifoliaceae |
| Roter Wiesen-Klee | <i>Trifolium pratense</i> | L. s.str. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Rundblättrige Glockenblume | <i>Campanula rotundifolia</i> | L. | Glockenblumen- gewächse | Campanulaceae |
| Ruprechtskraut | <i>Geranium robertianum</i> | L. s.str. | Storhschnabelgewächse | Geraniaceae |
| Ruten-Schöterich | <i>Erysimum virgatum</i> | L. | Kreuzblütler | Brassicaceae |
| Saat-Esparsette | <i>Onobrychis viciifolia</i> | Scop. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Sal-Weide | <i>Salix caprea</i> | L. | Weidengewächse | Salicaceae |
| Savoyer Habichtskraut | <i>Hieracium sabaudum</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Schabenkraut (gelbe Form) | <i>Verbascum blattaria</i> | L. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Schabenkraut (weisse Form) | <i>Verbascum blattaria</i> | L. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Scharfes Berufskraut | <i>Erigeron acer</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Schilf | <i>Phragmites australis</i> | (Cav.) Steud. | Süssgräser | Poaceae |
| Schlaffe Segge | <i>Carex flacca</i> | Schreb. | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |
| Schlängen-Lauch | <i>Allium scorodoprasum</i> | L. | Amaryllisgewächse | Amaryllidaceae |
| Schlanke Segge | <i>Carex acuta</i> | L. | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |
| Schneidebinse | <i>Cladium mariscus</i> | (L.) Pohl | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |

| Deutscher Name | Wissenschaftlicher Name | Autor | Familienname | Familie (wiss.) |
|----------------------------|---------------------------------------|--------------------|------------------------|------------------|
| Schopfiger Hufeisenklee | <i>Hippocrepis comosa</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Schriftfarn oder Milzfarn | <i>Asplenium ceterach</i> | L. | Streifenfarngewächse | Aspleniaceae |
| Schwarze Flockenblume | <i>Centaurea nemoralis</i> | Jord. | Korbblütler | Asteraceae |
| Schwarzer Maulbeerbaum | <i>Morus nigra</i> | L. | Maulbeergewächse | Moraceae |
| Schwarznessel | <i>Ballota nigra</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Schweizer Alant | <i>Inula helvetica</i> | Weber | Korbblütler | Asteraceae |
| Schwingel | <i>Festuca</i> sp. | L. | Süßgräser | Poaceae |
| Segge | <i>Carex</i> sp. | L. | Sauergrasgewächse | Cyperaceae |
| Seguiers Wolfsmilch | <i>Euphorbia seguieriana</i> | Neck. | Wolsmilchgewächse | Euphorbiaceae |
| Sibirische Schwertlilie | <i>Iris sibirica</i> | L. | Schwertliliengewächse | Iridaceae |
| Sichelblättrige Wolfsmilch | <i>Euphorbia falcata</i> | L. | Wolsmilchgewächse | Euphorbiaceae |
| Sichelblättriges Hasenohr | <i>Bupleurum falcatum</i> | L. | Doldenblütler | Apiaceae |
| Skabiosen-Flockenblume | <i>Centaurea scabiosa</i> | L. s.str. | Korbblütler | Asteraceae |
| Sommer-Wendelähre | <i>Spiranthes aestivalis</i> | (Poir.) Rich. | Orchideen | Orchidaceae |
| Später Roter Zahntrost | <i>Odontites vulgaris</i> | Moench | Sommerwurzgewächse | Orobanchaceae |
| Spitz-Wegerich | <i>Plantago lanceolata</i> | L. | Wegerichgewächse | Plantaginaceae |
| Steinbrech-Felsennelke | <i>Petrorrhiza saxifraga</i> | (L.) Link | Nelkengewächse | Caryophyllaceae |
| Strand-Schmiele | <i>Deschampsia littoralis</i> | (Gaudin) Reut. | Süßgräser | Poaceae |
| Strauss-Gilbweiderich | <i>Lysimachia thyrsifolia</i> | L. | Primelgewächse | Primulaceae |
| Südlicher Wasserschlauch | <i>Utricularia australis</i> | R. Br. | Wasserschlauchgewächse | Lentibulariaceae |
| Sumpf-Greiskraut | <i>Senecio paludosus</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Sumpf-Herzblatt | <i>Parnassia palustris</i> | L. | Spindelbaumgewächse | Celastraceae |
| Sumpf-Schafgarbe | <i>Achillea ptarmica</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Sumpf-Stendelwurz | <i>Epipactis palustris</i> | (L.) Crantz | Orchideen | Orchidaceae |
| Tauben-Scabiose | <i>Scabiosa columbaria</i> | L. | Geissblattgewächse | Caprifoliaceae |
| Tausendblatt | <i>Myriophyllum</i> sp. | L. | Tausendblattgewächse | Haloragaceae |
| Trauben-Gamander | <i>Teucrium botrys</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Traunsteiners Fingerwurz | <i>Dactylorhiza traunsteineri</i> | Sauter | Orchideen | Orchidaceae |
| Ufer-Reitgras | <i>Calamagrostis pseudophragmites</i> | (Haller f.) Koeler | Süßgräser | Poaceae |
| Wald-Erdbeere | <i>Fragaria vesca</i> | L. | Rosengewächse | Rosaceae |
| Wald-Schaumkraut | <i>Cardamine flexuosa</i> | With. | Kreuzblütler | Brassicaceae |
| Wasserdost | <i>Eupatorium cannabinum</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Wegwarte | <i>Cichorium intybus</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Weiden-Lattich | <i>Lactuca saligna</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Weidenblättriges Rindsauge | <i>Buphthalmum salicifolium</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Weisse Prunelle | <i>Prunella laciniata</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |

| Deutscher Name | Wissenschaftlicher Name | Autor | Familienname | Familie (wiss.) |
|------------------------|--------------------------------|------------|-----------------------|------------------|
| Weisser Gänsefuss | <i>Chenopodium album</i> | L. | Fuchsschwanzgewächse | Amaranthaceae |
| Wiesen-Ferkelkraut | <i>Hypochaeris radicata</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Wiesen-Flockenblume | <i>Centaurea jacea</i> | L. s.str. | Korbblütler | Asteraceae |
| Wiesen-Salbei | <i>Salvia pratensis</i> | L. | Lippenblütler | Lamiaceae |
| Wiesen-Schafgarbe | <i>Achillea millefolium</i> | L. s.l. | Korbblütler | Asteraceae |
| Wiesen-Schaumkraut | <i>Cardamine pratensis</i> | L. | Kreuzblütler | Brassicaceae |
| Wilde Karde | <i>Dipsacus fullonum</i> | L. | Geissblattgewächse | Caprifoliaceae |
| Wilde Malve | <i>Malva sylvestris</i> | L. | Malvengewächse | Malvaceae |
| Wilde Möhre | <i>Daucus carota</i> | L. | Doldenblütler | Apiaceae |
| Wilder Lattich | <i>Lactuca serriola</i> | L. | Korbblütler | Asteraceae |
| Wimper-Perlgras | <i>Melica ciliata</i> | L. | Süssgräser | Poaceae |
| Wohlriechende Handwurz | <i>Gymnadenia odoratissima</i> | (L.) Rich. | Orchideen | Orchidaceae |
| Wolliges Honiggras | <i>Holcus lanatus</i> | L. | Süssgräser | Poaceae |
| Zaun-Wicke | <i>Vicia sepium</i> | L. | Schmetterlingsblütler | Fabaceae |
| Zimbelkraut | <i>Cymbalaria muralis</i> | G. M. Sch. | Braunwurzgewächse | Scrophulariaceae |
| Zimt-Rose | <i>Rosa majalis</i> | Herrm. | Rosengewächse | Rosaceae |

Dank

Ich möchte mich bei Rainer Foelix für die Übertragung der Zusammenfassung ins Englische und bei Peter Ehrensperger für die Mithilfe bei der Auswahl und Bereitstellung der Abbildungen herzlich bedanken.

Weiterführende Literatur:

LAUBER, K., WAGNER, G., GYGAX, A. (2018): Flora Helvetica, Verlag Paul Haupt, Bern
WARTMANN, B. A., WARTMANN, C. (2018): Orchideen-Wanderungen, 24 Routen zu Hotspots der Schweiz

Adresse des Autors

Martin Bolliger
Naturama Aargau
5001 Aarau

Abbildungen



1 | Eine Ringeltaube trinkt am Naturama-Teich, und die Plattbauch-Libelle (Inset-Foto) jagt nach Insekten. **2** | Der Edelkrebs (*Astacus astacus*) lebt in einer grösseren Population im Naturama-Teich, er vermehrt sich da sogar. **3** | Die Ringelnatter (*Natrix natrix*) zeigt hier ihr Abwehrverhalten am Naturama-Teich.



4 | Der Schwalbenschwanz lässt sich regelmässig in der Naturama-Umgebung beobachten.

5 | Der Kreuz-Enzian (*Gentiana cruciata*) ist im Aargau eine Seltenheit. Dieses Exemplar wächst in der Naturama-Umgebung und stammt aus Samen von Wittnau.

6 | Der Distelfink nutzt oft die Samen der Skabiosen-Flockenblume (*Centaurea scabiosa*).

7 | Die Haselmaus macht sich in der Naturama-Umgebung als «Strauch-Dieb» bemerkbar und nutzt viele Beeren und Samen.

8 | Der Grasfrosch (*Rana temporaria*), hier ein Pärchen, pflanzt sich erfolgreich im Naturama-Teich fort.

9 | Das Grosse Glühwürmchen (Leuchtkäfer) konnte in einer Juni-Nacht schon um 21 Uhr beobachtet werden.



10



11

10 | Der Eisvogel (Inset-Foto) erscheint am Naturama-Teich als Nahrungsgast und erbeutet hier oft Libellen-Larven. **11** | Die Sommer-Wendelähre (*Spiranthes aestivalis*, Inset Foto) ist im Sommer der botanische Glanzpunkt des Kopfbinsen-Rieds auf der Naturama-Dachterrasse.



12 | Die Wohlriechende Handwurz (*Gymnadenia odoratissima*) trat überraschend spontan auf und duftet herrlich nach Vanille. Die Inset-Foto zeigt eine vergrösserte Blüte. **13** | In der Naturama-Umgebung sind spontane Naturbegegnungen immer wieder möglich, hier mit einem zutraulichen Tagfalter. Inset-Foto: Eine Kopula des Hauhechel-Bläulings (*Polyomatus icarus*). Er pflanzt sich in der Naturama-Umgebung fort.



14



15



16



17

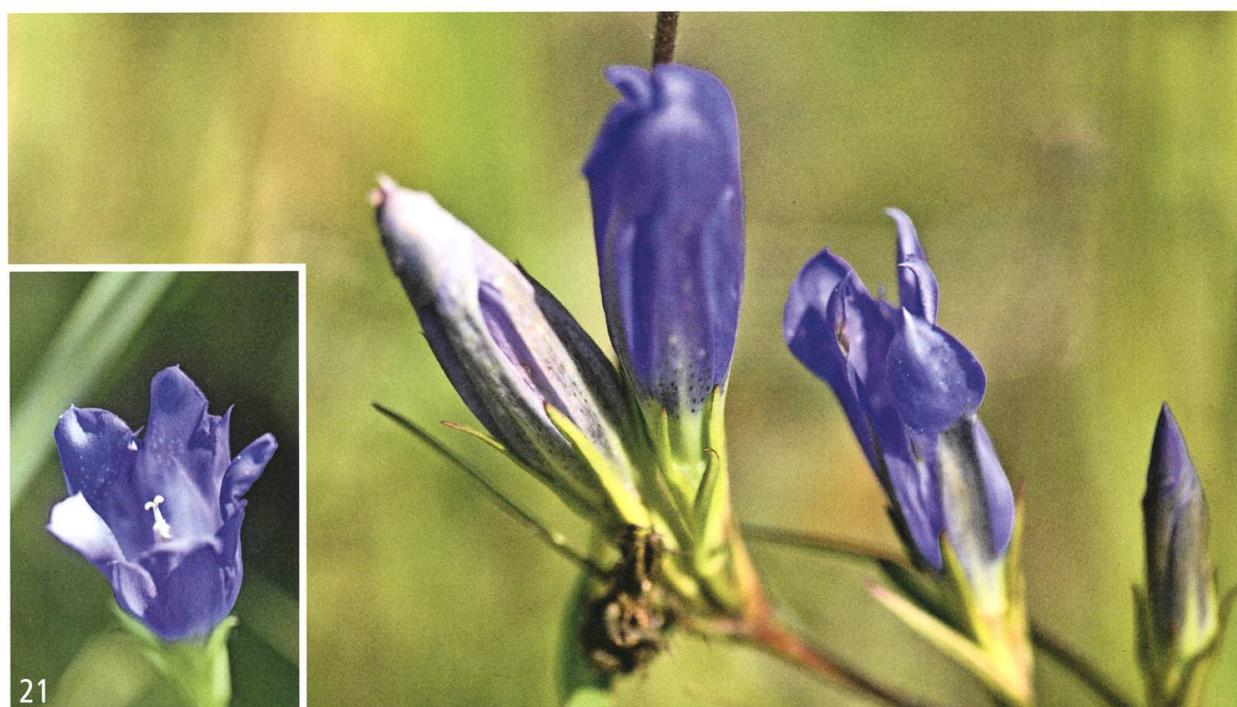


18



19

14 | Die Mauereidechse (*Podarcis muralis*) lebt in einer grossen Population in der Naturama-Umgebung. **15** | Die Zwerg-Fledermaus ist regelmässig ums Naturama herum anzutreffen. **16** | Die Bibernell-Rose (*Rosa pimpinellifolia*) ist eine der einheimischen Wildrosen in der Naturama-Umgebung. **17** | Die seltene fleischfressende Wasserpflanze Südlicher Wasserschlauch (*Utricularia australis*) im Naturama-Weiher. **18** | Im Frühling wächst ein typischer Vertreter der Aargauer Jurawiesen, die Küchenschelle (*Pulsatilla vulgaris*). **19** | Und eine Langhornbiene (*Eucera longicornis*) am Wundklee in der Naturama-Umgebung.



20 | Die blaue Schwertlilie (*Iris sibirica*) und **21** | Der Lungen-Enzian (*Gentiana pneumonanthe*) sind für die Reusstaler Riedwiesen charakteristisch und wachsen beide auch am Ufer des Naturama-Weiher. Inset-Foto: Offene Einzelblüte.



22 | Die Borstige Glockenblume (*Campanula cervicaria*) ist eine Aargauer Pflanzen-Rarität und wächst sogar in der Naturama-Umgebung. **23** | Die Bienen-Ragwurz (*Ophrys apifera*) trat spontan in der Naturama-Umgebung auf. Die Blüte der rechten Inset-Foto weist noch ein Pollinium auf, ein Pollenpaket, das sich wohl an den nächsten Blütenbesucher heften wird.

